

KV, 9.10.17

## Auf dem Reißbrett vor der Spundwand

VON CHRISTIAN STREHK

**KIEL.** Schmerzlich reiben sich die Dissonanzen am Beginn von Mozarts berühmtem *Streichquartett KV 465* aneinander, bevor doch noch die C-Dur-Sonne wieder aufgeht. Zur Eröffnung der Mozart-Konzert-Saison der Musikfreunde Kiel ist das aktuell mit dem Echo-Klassik- und Deutschen Schallplattenkritik-Preis gekrönte Schweizer Casalquartett angereist.

Zwischen feinnervig und nervös nehmen die Geiger Felix Froschhammer und Rachel Späth sowie die Fleck-Zwillinge Markus (Viola) und Andreas (Violoncello) das vorgeschaltete *Adagio* ungewöhnlich schnell und treiben dann ihre ziselierte Klangrede Satz für Satz auf die Spitze. Schon im Vorbild, Haydns *C-Dur-Quartett op. 33 Nr. 3*, wirkt jeder Vogelruf, jede Motivwendung, jeder Akzent und jeder Melodiebogen wie auf dem Reißbrett nachgezeichnet.

### Das Casalquartett spielte mit spektakulärem Instrumentarium

Ob die von den Musikern gewünschten Spundwände, die den Durchblick auf den Altar verstellen, dabei tatsächlich die Entwicklung einer reichen Farbpalette begünstigen, möchte man bezweifeln. Überhaupt sind es gerade nicht die Farbkontraste, die ihre schwebungsarm gehaltene Kunst auszeichnen. Das liegt auch am spektakulären Instrumentarium, das die Züricher Musiker immer mal wieder von einer Stiftung geliehen bekommen: Die vier Streicher-Korpuse des geheimnisumwitterten Geigenbaumeisters Jacob Stainer folgen ein- und derselben Klangästhetik. Da tönt die Bratsche eher wie eine dritte Violine, bleibt auch das Cello nasehind schlank.

Als Rahmen des mit anhaltendem Applaus bedachten Konzerts in der für reine Kammermusik gut besuchten Nikolaikirche führen die *Opus-5-Raritäten* des Mannheimer-Schule-Komponisten Franz Xaver Richter ins ungreifbare Reich zwischen Spätbarock und Wiener Klassik. Hier passen der manchmal ins maniert Zickige kippende Casal-Stil und der homogen historisierende Darmsaiten-Klang des Instrumentensatzes aus dem 17. Jahrhundert tatsächlich auch besonders gut.

Christian Strehk